Inhaltsverzeichnis

Vo	rwort	•••••			1
1	Ein	eitung	•••••		3
2	Erlebnisse als Opfer von Straftaten				
	2.1 Zur Vergleichbarkeit mit den Daten aus der Polizeilichen Kriminalstatistik				
	2.2	Prävalenzen und Inzidenzen			
		2.2.1	Prävalenzraten bezogen auf die letzten fünf Jahre		
		2.2.2	Prävale	nz- und Inzidenzraten bezogen auf die letzten zwölf Monate	12
		2.2.3	Regiona	ale Verteilung von Inzidenz und Prävalenz	16
		2.2.4	Mehrfac	chviktimisierungen	23
		2.2.5	Für das	Opferrisiko relevante Merkmale	24
			2.2.5.1	Persönlicher Diebstahl	26
			2.2.5.2	Waren- und Dienstleistungsbetrug	27
			2.2.5.3	Zahlungskartenmissbrauch	27
			2.2.5.4	Raub	28
			2.2.5.5	Körperverletzung	29
			2.2.5.6	Schädigungen bei der privaten Internetnutzung durch Viren, Würmer, Trojaner o.Ä	30
			2.2.5.7	Phishing und Pharming	30
			2.2.5.8	Wohnungseinbruchdiebstahl (einschließlich Versuche)	31
			2.2.5.9	Fahrraddiebstahl	32
			2.2.5.10	Diebstahl von Krafträdern	34
			2.2.5.11	l Diebstahl von Kraftwägen	35
			2.2.5.12	2 Grafische Veranschaulichung der Zusammenhänge	35
	2.3	Anzeig	geverhalte	en	40
3	Erfahrungen mit und Einstellungen gegenüber der Polizei				
	3.1	Erfahrungen mit der Polizei			
		3.1.1	Häufigl	keit und Gründe von Polizeikontakten	43
		3.1.2	Bewert	ung des (letzten) Polizeikontaktes	44
		3 1 3	(Un-)Zı	ufriedenheit mit dem letzten Polizeikontakt: Zusammenhänge	45

	3.2 Vertrauen in die Polizei				
	3.2.1 Effektivität der Polizeiarbeit				
	3.2.2 Distributive Gerechtigkeit				
	3.2.3 Vertrauen in die prozessuale Gerechtigkeit				
	3.2.4 Vertrauen in die Polizei und Wahrnehmung nachbarschaftlicher Merkmale				
4	Kriminalitätsfurcht6				
	4.1 Einleitung				
	4.2 Kriminalitätsbezogene Unsicherheitsgefühle (affektive Kriminalitätsfurcht)				
	4.3 Die Einschätzung des Risikos einer Viktimisierung (kognitive Kriminalitätsfurcht)				
	4.4 Sicherheitsbedenken im Umgang mit Internetdiensten: Online-Banking, Online-Kauf und Soziale Medien				
5	Schlussbetrachtung und Ausblick				
6	Literaturverzeichnis				
7	Tabellenanhang99				